



---

## NIEDERSCHRIFT

<b>Gremium</b>	Ortsbeirat Münchholzhausen
<b>Sitzungsnummer</b>	13. Sitzung
<b>Datum</b>	Montag, den 18.06.2007
<b>Sitzungsbeginn</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende</b>	21:00 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Stadtteilbüro Münchholzhausen, Rechtenbacher Straße 2

### **Anwesend waren:**

#### **vom Gremium:**

Ortsvorsteher Volk,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher/in Steinruck,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Cloos,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Häuser,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Grumbach,	FDP
Ortsbeiratsmitglied Schmidt,	SPD

#### **ferner waren anwesend:**

Stadtrat Viand, CDU  
Stadtverordnete Boos, Bündnis 90/Die Grünen  
Fraktionsvorsitzende Rinn, FDP  
Herr Hasse, Stadtbetriebsamt

#### **Schriftführerin:**

Frau Nissel, Stadtteilbüro Münchholzhausen

**Ortsvorsteher Volk** eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist

### **T a g e s o r d n u n g:**

---

#### **Öffentlicher Teil :**

##### **TOP 1**

**Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2007**

**TOP 2**  
**Mitteilungen**

**TOP 3**  
**Zufahrt Grillhütte vom Parkplatz „Spitzenberg“**

**TOP 4**  
**Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche**

**TOP 5**  
**Kindergarten - Kinderbetreuung**

**TOP 6**  
**Ampel BAB-Anschluß**

**TOP 7**  
**Friedhof Standfestigkeitsprüfung**

**TOP 8**  
**Friedhofssatzung - Mehrfachbelegung von Grabstätten**

**TOP 9**  
**Einheitliche Bezeichnung der Gewerbegebiete**

**TOP 10**  
**Bauzustand Schulgebäude**

**TOP 11**  
**Mittelanmeldung für Nachtrags-Haushalt 2007**

**TOP 12**  
**Verschiedenes**

**A b w i c k l u n g** der Tagesordnung:

---

**TOP 1**  
**Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2007**

Die Niederschrift der 6. Sitzung vom 14. Februar 2007 wurde einstimmig genehmigt.

**TOP 2**  
**Mitteilungen**

1) Niederlegung des Mandates durch Dietmar Brückel  
Mit Schreiben vom 02. März 2007 teilt Dietmar Brückel mit, dass er aus persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung sein Mandat im Ortsbeirat niederlegt. Er wünscht keine Verabschiedung.

2) Nachrücken im Ortsbeirat

Für Dietmar Brückel rückt Sabine Schmidt in den Ortsbeirat nach. Der Ortsvorsteher wünscht Sabine Schmidt für die Arbeit im Ortsbeirat viel Freude und Erfolg.

### 3) Schulhof Münchholzhausen

Ortsvorsteher Joachim Volk wurde zu einer Veranstaltung der Grundschule Münchholzhausen („Für unseren Schulhof wollen wir sausen“) am 1. Juli eingeladen. Die Einladung kam während des Urlaubs. Deshalb konnte kein Vertreter benachrichtigt werden. Die Schriftführerin wird den Ortsvorsteher nachträglich entschuldigen.

### 4) Verunreinigung nach Silvesterfeuerwerk

Im Gespräch der Ortsvorsteher mit dem Herrn Oberbürgermeister war angeregt worden, am Neujahrstag durch die Stadt die Verunreinigung zu beseitigen. Dazu teilt Herr SR Hauptvogel mit, dass wie bisher zukünftig am ersten Werktag nach dem Feiertag gereinigt wird.

### 5) Verschlammung am Weg Welschbach/Kleppermühle

Nach einem Ortstermin mit dem Ortsvorsteher und dem Tiefbauamt hat das Tiefbauamt kurzfristig an dieser Stelle im Rahmen der Wegeunterhaltung eine Rigole (tiefe Rinne, Entwässerungsgraben) einbauen lassen.

### 6) DSL Versorgung in den Stadtteilen

Das Büro des Magistrates teilt mit, dass nach mehrfachen Klagen (unter anderen auch der Ortsbeirat) über unzureichende Internetversorgung in den Stadtteilen der Magistrat Gespräche mit der Telekom geführt hat, um Lösungsmöglichkeiten für dieses Problem zu finden.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten.

## **TOP 3**

### **Zufahrt Grillhütte vom Parkplatz „Spitzenberg“**

Die Straßenverkehrsbehörde teilt mit, dass bei der Versammlung der Jagdgenossen der Antrag gestellt wurde, den Verbindungsweg vom Parkplatz Spitzenberg in Richtung Grillhütte durch eine Schranke zu sperren. Die Straßenverkehrsbehörde möchte dazu ein Votum des Ortsbeirates.

Nachdem im Zuge des BAB-Anschlusses der Zufahrtsweg zur Grillhütte entlang der Autobahn eingezogen wurde hatte der Ortsbeirat einen „Ersatzweg“ gefordert, damit die Anlieger in der Gartenstraße nicht zusätzlich belastet werden. Dabei wurde auch dieser Weg vom Parkplatz zur Grillhütte angesprochen. Von einer Ausweisung als Zufahrt zu der Grillhütte wurde jedoch abgesehen. Anfänglich wurde von den Anliegern zusätzlicher Verkehr durch die Gartenstraße beklagt. Dies hat abgenommen, vermutlich auch durch die zusätzliche Benutzung des Verbindungsweges vom Parkplatz zur Grillhütte. Herr SR Viand, als Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, erläutert den Antrag. Nach seiner Meinung ist dies ohnehin kein öffentlicher Weg. Außerdem ist die Zufahrt zu L 3451 schlecht einzusehen und stellt eine Verkehrsgefährdung dar. Auch für unangemeldete Nutzung der Grillhütte sei diese Zufahrt einladend. Andere Diskussionsteilnehmer widersprechen dieser Einschätzung. Da dieser Weg ohnehin durch ein Verbotsschild gesperrt ist, braucht keine zusätzliche Schranke errichtet zu werden.

Der Ortsbeirat lehnt eine Sperrung dieses Weges mehrheitlich ab.  
Ob land- oder holzwirtschaftliche Belange beeinträchtigt werden, vermag der Ortsbeirat nicht zu beurteilen.

#### **TOP 4**

##### **Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche**

In der letzten Sitzung hatte der Ortsbeirat beschlossen, zunächst die Jugendlichen zu diesem Punkt zu hören. Das Jugendamt der Stadt hatte in einem Gespräch am 14. Juni mit dem Jugendamt, dem Pfarrer und dem Ortsvorsteher folgende Empfehlung ausgesprochen.

1. Aus gesetzlichen Gründen (Jugendschutzgesetz, Haftungsrecht u. ä. ) ist die Stadt nicht in Lage, ein Grundstück für selbst verwaltete Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.
2. Stadt und Kirchengemeinde werden gemeinsam versuchen das Jugendcafe bzw. den Jugendtreff an weiteren Tagen zu öffnen. Beide Einrichtungen stehen allen Jugendlichen offen. Für beide Einrichtungen werden noch Mitarbeiter, die auch Verantwortung übernehmen wollen, gesucht.
3. Das Jugendamt der Stadt und die Kirchengemeinde stehen für Gespräche hinsichtlich Veränderungen und Ergänzungen der Jugendarbeit im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, immer zur Verfügung.

Diese Stellungnahme des Jugendamtes wird sowohl vom Ortsbeirat als auch von den anwesenden Jugendlichen bedauert. Der Ortsbeirat möchte in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Dezernenten, Herrn Bürgermeister Lattermann, dem Jugendamt und der Kirchengemeinde nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

#### **TOP 5**

##### **Kindergarten - Kinderbetreuung**

Die Leitung des örtlichen Kindergarten hatte zu einem Gespräch über Kinderbetreuung eingeladen. Das Gespräch hat noch nicht stattgefunden. Dieter Steinruck wird an dem Gespräch teilnehmen.

#### **TOP 6**

##### **Ampel BAB-Anschluß**

Bei der Inbetriebnahme der Ampel an dem BAB-Anschluß hatte der Ortsvorsteher an den Beschluß des Ortsbeirates den Anschluß Münchholzhausen an die L 3451 durch einen Kreisel herzustellen, erinnert. Diese Meinung wird auch in dem städtebaulichen Entwicklungskonzept Münchholzhausen/Dutenhofen vertreten. Der Ortsbeirat sieht in der Ampel keinen vollwertigen Ersatz für den vorgesehenen Kreisel, zumal an der neuen Ampel bereits einige Auffahrunfälle passiert sind. Er fordert weiterhin einen gemeinsamen Kreisel für den BAB-Anschluß und die Zufahrt Münchholzhausen an die L 3451.

## **TOP 7**

### **Friedhof Standfestigkeitsprüfung**

Herr SR Hauptvogel teilt mit, dass die Stadt verpflichtet ist die Grabsteine jährlich auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen. In Ausnahmefällen kann auf eine neue Befestigung der stehenden Grabsteine verzichtet werden und die Steine auf das Grab gelegt werden. Hierzu muss für jeden einzelnen Fall eine Prüfung vorgenommen werden, ob die Grabsteine auf das Grab gelegt werden dürfen.

## **TOP 8**

### **Friedhofssatzung - Mehrfachbelegung von Grabstätten**

In der neuen Friedhofssatzung ist die Mehrfachbelegung von Grabstätten anders geregelt als in der vorherigen Satzung. Dies kann zu schwer verständlichen aber satzungsgerechten Entscheidungen der Friedhofsverwaltung führen. Dies kann in Einzelfällen dazu führen dass bei nebeneinanderliegenden Grabstätten wegen der Stichtagregelung in einem Fall die Mehrfachbelegung möglich ist und in dem anderen Fall nicht.

Herr Hasse erläutert die Satzung. Der Ortsbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Herr Grumbach kündigt einen Antrag zur Satzungsänderung an.

---

## **TOP 9**

### **Einheitliche Bezeichnung der Gewerbegebiete**

Ziel der Vorlage soll sein, die reinen Gewerbegebiete einheitlich und verbindlich zu bezeichnen. Dabei sollen Ortsbezeichnungen genauso berücksichtigt werden, wie traditionelle Flurbezeichnungen. Für das Gebiet Nr. 17 ist der Name „Westlicher Ortsrand“ vorgesehen. Genau Bezeichnung „Hinter Theiße Garten“. Der Ortsbeirat schlägt hierfür den Namen „Breitteilsweg“ vor.

## **TOP 10**

### **Bauzustand Schulgebäude**

In Hermannstein sind zwei Schulgebäude aus den 60er Jahren akut einsturzgefährdet und müssen abgerissen werden. Die Münchholzhäuser Schule wurde ebenfalls in dieser Zeit errichtet. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Prüfung oder Rückfragen bei dem Kreis ob unsere Schule in einem sicheren Bauzustand ist.

## **TOP 11**

### **Mittelanmeldung für Nachtrags-Haushalt 2007**

Der Ortsbeirat beantragt folgende Mittel:

- a) Beseitigung von Schäden an Straßen (Wetzlarer Straße Höhe Nr. 40, Pflasterung Bruchstraße
- b) Planung und Ausbau Baugebiet Schattenlänge

- c) Grundstückserwerb für Lärmschutzwall
- d) der westliche Seitenstreifen an der Wetzlarer Straße zwischen Gartenstraße und Hohe Straße sollte wieder geschottert werden.

## **TOP 12**

### **Verschiedenes**

#### 1) Schülerzahlen in Wetzlar

Der Ortsvorsteher hat von der SPD-Stadtverordnetenfraktion einen Vermerk des LDK über die Entwicklung der Schülerzahlen in Wetzlar erhalten und gibt diesen bekannt. Die Zahlen für die gesamte Stadt Wetzlar gehen stark zurück. Für Münchholzhausen ist ein Rückgang von 1996/97 auf 2012/13 um fast 50 % zu verzeichnen. Diese Zahlen stehen in Widerspruch zu den optimistischen Annahmen für das städtebauliche Entwicklungskonzept Münchholzhausen/Dutenhofen. Eine gezielte Förderung von Familien ist dringend erforderlich. Deshalb bald Baugebiet Schattenlänge auflegen (siehe Mittelanmeldung).

#### 2) Fehler im Ortsplan

In dem Ortsplan der vor dem Verwaltungsgebäude hängt sind verschiedene Fehler. Der Hersteller/Aufsteller sollte informiert werden um den Plan zu berichtigen. Das Büro des Baudezernenten ist bereits durch das Stadtteilbüro verständigt.

#### 3) Mietvertrag Sozialräume

Mit dem Männergesangsverein ist inzwischen ein Mietvertrag über einen Raum abgeschlossen worden. Die Miete wurde fiktiv auf ca. 62.00 € berechnet. Davon sind 5,80 € monatlich zu zahlen.

Für den Club Montag Früh sollten nach Meinung des Ortsbeirates keine Mietkosten anfallen, da dieser Raum zur Betreuung der Dorfstube gehört.

#### 4) Deckenerneuerung von Straßen

Das Tiefbauamt teilt uns mit, dass in dem Zeitraum Juli/August am Bettenweg und in der Schulstraße im Einmündungsbereich Ringstraße und Sonnenstraße die Decken erneuert werden.

#### 5) Handwerksbetriebe in Münchholzhausen

Das Historische Archiv bittet, wenn möglich, ein Verzeichnis der Handwerksbetriebe von Münchholzhausen seit 1866 aufzustellen. Der Ortsbeirat wird diese Bitte an den Club Montag Früh weiterleiten.

#### 6) Renovierung Sporthalle

Der Ortsbeirat fragt den Magistrat wie der zugesagte Stand der Renovierung der Sporthalle ist.

#### 7) Reinigung des Bachbettes des Welschbach

Im Bachbett des Welschbach liegen östlich der Rechtenbacher Straße Äste, Balken und sonstiger Unrat. Bei starkem Regen könnte das zu Überschwemmungen führen. Der Ortsbeirat bittet den Bachlauf auf Verunreinigung zu überprüfen und zu säubern. Der Ortsvorsteher hatte eine verunreinigte Stelle vorab dem Stadtteilbüro gemeldet.

#### 8) Treppenaufgang zum Verwaltungsgebäude

Die Warnfarbe an den Kanten der Treppenstufen ist verblasst und müsste erneuert werden. In der 38. Sitzung 2006 hatte der Ortsbeirat einen behindertengerechten Ausbau der Treppe zugestimmt. Der Ortsbeirat fragt ob mit einem baldigen Ausbau gerechnet werden kann. Sollte der Treppenaufgang nicht erneuert werden müssen die Kanten der Treppenstufen mit Warnfarbe gestrichen werden.

#### 9) Schulbusse nach Hüttenberg-Rechtenbach

Herr Cloos bittet in einer der nächsten Sitzungen mit einem Vertreter des Magistrates und des VLD die Situation in den Schulbussen nach Rechtenbach zu diskutieren.

Der Ortsvorsteher schließt um 21:00 Uhr die Sitzung.

Ortsvorsteher

Schriftführerin